

Verschiebung: Die Brega findet 2022 statt

Verschiebung: Die Brega findet 2022 statt

Gewerbeausstellung wird neu im Jubiläumsjahr des Gewerbevereins durchgeführt.

Das OK der Brega hat sich gegen die turnusgemässe Durchführung im August 2021 entschieden. Ausschlaggebend sind Unsicherheitsfaktoren wegen der Coronapandemie.

André Widmer, BBA/WA Freitag, 30. April 2021

Wie wird die pandemische Lage im August sein? Wird dann eine Bewilligung für die Gewerbeausstellung möglich sein? Lohnt sich der Aufwand für die teilnehmenden Firmen, wenn die Besucherzahl limitiert werden muss? Für das Organisationskomitee der Brega 21 vom 6. bis 8. August gibt es zu viele Fragen, die offen sind.

Mit dem Entscheid über eine Durchführung kann man nicht zuletzt aufgrund der Rücksichtnahme auf die teilnehmenden Aussteller nicht länger zuwarten. Zudem ist der Umfang der bisher angemeldeten Fläche der Situation entsprechend unter den Erwartungen. Die Verantwortlichen der Bremgarter Leistungsschau haben nun anlässlich der letzten OK-Sitzung diese Woche entschieden, die Brega 2021 nicht durchzuführen. Aufgehoben ist aber nicht aufgeschoben: Das neue Datum ist auf den 5. bis 7. August 2022 festgelegt worden. Der Präsident des Handwerkerund Gewerbevereins Bremgarten (HGV), Andreas Burlet, kann dem Entscheid durchaus Positives abgewinnen: «Für den Gewerbeverein ist es viel schöner, zusammen mit der Gewerbeausstellung den HGV-Geburtstag gebührend feiern zu können. » Denn 2022 darf der Gewerbeverein sein 100-jähriges Bestehen feiern. Nun kann der HGV anlässlich der Brega mit der etwas grösseren Kelle anrühren.

Das OK der Brega wird im Herbst seine Vorbereitungen wieder aufnehmen. Auf den bestehenden Plakaten muss nur die Jahreszahl ausgetauscht werden.

 [BBA Seite 1](#)

 [BBA Seite 2](#)